

# GEMEINDE BRIEF



mit Weltgebetstag



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

## MÄRZ - MAI 2024

Mackenbach  
Reichenbach-Steegen  
Schwedelbach

# LIEBE GEMEINDE!



Ein für unsere Jugend ausgerichtetes Super-Mario-Kart-Turnier im Mackenbacher Gemeindesaal ließ die Teilnehmenden nicht ruhig auf den Stühlen sitzen: Gebannt wurden mit Spielkonsolen und vor zwei großen Leinwänden virtuelle Autorennen gegeneinander à la Super Mario ausgetragen. Und auch wenn es einen immer wieder mal aus der Kurve getragen hat, hieß es: so schnell wie möglich abhaken und weiterfahren, um Punkte zu sammeln und die Ziellinie zu überqueren! Und dabei

hatten gerade die Kartunfälle und -dreher auf der virtuellen Autobahn auch einen pädagogischen Effekt, den „Super-Mario-Effekt“, der da heißt „Wenn was schief läuft im Spiel – egal: weiter geht's!“

Was der Super-Mario-Effekt lehren kann, ist ein wissenschaftlich belegtes Erfolgsrezept: nämlich sich auf das Endziel zu konzentrieren und keine Angst vor dem Scheitern zu haben. Wer Erfolg haben will, sollte vorherige Niederlagen oder Rückschläge miteinkalkulieren – wie bei Mario, wenn der Punkte verliert und ins Hintertreffen gerät. Wie im Leben ist es beim Mario-Spiel: Wenn etwas missglückt, wenn jemand an gestellten Aufgaben oder Zielen scheitert, dann muss es weitergehen – mit dem erlebten Rückschlag. Wer das bei Super Mario akzeptiert und „schnell abhakt“, erhöht die Chance, wieder „in die Spur zu finden“ und hat das große Hauptziel (viele Punkte zu erreichen oder schnellstmöglich die Ziellinie beim Autorennen zu erreichen) wieder im Blick. Mario lehrt also, keine Angst vor dem Scheitern zu haben. Stattdessen: so schnell wie möglich wieder aufstehen und versuchen, beim nächsten Mal etwas geschickter vorzugehen und die erlebte Niederlage als Chance zur Verbesserung sehen! Anders als bei Super Mario steht aber im richtigen Leben, auf unserer Lebensstraße, viel, viel mehr „auf dem Spiel“. In unserem Alltag erlebte Rückschläge sind gewöhnlich bei weitem nicht so einfach zu kompensieren wie bei Super Mario. Auch unser kirchliches Leben muss aktuell mit vielen schlimmen Rückschlägen zurechtkommen: Die Mitgliederzahlen schrumpfen; parallel dazu das Geld, das zur Verfügung steht; unsere Gebäude stehen mehr und mehr zur Disposition usw. Mit den Super-Mario-Spielen gleich ist die einhellige Erkenntnis: Es gibt nicht den einen festen Plan, der immer funktioniert. Pläne muss man über die Zeit ständig überarbeiten und an die äußeren Einflüsse anpassen. Im privaten Bereich werfen Krankheiten und Schicksalschläge „aus der Bahn“. Das Jahr ist noch nicht sehr alt und doch haben wir schon von wertgeschätzten und liebgewonnenen Gemeindegliedern Abschied nehmen müssen. Die Passionszeit, in der wir uns jetzt befinden, ist eine schwere und belastete Zeit.

Der Weltgebetstag thematisiert am 1.März ein Land, das nichts mehr und dringender benötigt als das Gebet für Frieden und die Solidarität, die sich gegen die dort und auch an anderen Orten vorherrschende brutale Gewalt ausspricht. Der Karfreitag, auf den wir zugehen, wird uns auch in diesem Jahr mit der schwersten und grausamsten Niederlage Gottes, dem Sterben seines Sohnes, konfrontieren. Und trotzdem dürfen wir alle das erlösende Ziel, schon vor Augen haben: Ostern, Auferstehung!

Auf dem Weg zum Ziel sind Niederlagen vorprogrammiert: So funktioniert jedes Leben. Damit zurecht zu kommen, ist oft eine sehr hohe und zuweilen auch als zu viel verlangt empfundene Herausforderung. Euch und Ihnen allen sei darüber hinaus der Blick auf die österliche Ziellinie gewünscht. Gottes Segen begleite uns dorthin durch die Zeit der Rückschläge und Niederlagen gleichermaßen wie durch die guten Zeiten, in denen Leben gelingt und Freude macht, hindurch!

Euer und Ihr Pfarrehepaar

A. Scheel - Böß + O. Böß



Rückblick

# STERNSINGERAKTION IN UNSEREN GEMEINDEN

Gegenüber früheren Jahren heißen die Kinder und Jugendlichen, die sich für die Sternsingeraktion engagieren und durch die Orte gehen, um für ein soziales Projekt zu sammeln und den Neujahrsegen in bzw. an die Häuser zu bringen, heutzutage auch geschlechtsneutral „Sternsingernde“ – und versehen ihren Dienst ökumenisch! Auch in diesem Jahr wurde eifrig gelaufen, gesungen und gesegnet – und mit einem ökumenischen Gottesdienst dankbar das gesammelte Geld weitergeleitet zur Unterstützung unterprivilegierter Kinder auf anderen Kontinenten wie in Amazonien und anderswo. Es gab auch nach getaner Arbeit jeweils ein schönes gemeinsames Essen in den Gemeindesälen – so auch bei der Kirche in Mackenbach, wo dieses Foto entstand.

Vielen Dank an Euch Kinder und an Eure Eltern, die so toll mitgemacht haben! Wir hoffen, Ihr seid nächstes Jahr wieder dabei!



# Rückblick **SENIOR:INNEN**



Die „Alten“ zeigen den Jüngeren, wie man feiern und die Zeit in Gemeinschaft nutzen und genießen kann – die regelmäßigen Treffs beweisen das! Man sitzt beisammen, singt, tauscht sich aus, erweitert den Horizont mit interessanten Themen und Vorträgen ... und das jedes Mal bei Kaffee und köstlichen Kuchen:



## **Die nächsten Treffs in unseren Ev. Gemeindesälen:**

**Donnerstag, 21.03., 14.30 Uhr in Reichenbach-Steegen**

**Mittwoch, 17.04.24, 15:00 Uhr in Mackenbach**

**Donnerstag, 25.04.24, 14.30 Uhr in Reichenbach-Steegen**

**Donnerstag, 16.05.24, 14.30 Uhr in Reichenbach-Steegen**

**Mittwoch, 05.06.24, 15:00 Uhr in Schwedelbach**

**Donnerstag, 27.06.24, 14.30 Uhr Reichenbach-Steegen**

Rückblick

# ADVENTS- & WEIHNACHTSZEIT

Viele Mosaiksteinchen haben den letzten Monat des vergangenen Jahres zu einem besinnlichen Kleinod gemacht. So begleiteten und prägten die Krippen in unseren Gemeinden genauso wie die Weihnachtsmärkte in Schwedelbach, Fockenberg-Limbach und Macken-



bach. Ebenso stattliche wie geradgewachsene Weihnachtsbäume wurden geschmückt, selbst gebastelte Lichter von Kindern sowie jugendlichen und elterlichen Betreuenden in Häuser gebracht, Krippen größer (F. Timmer!) und kleiner, innerhalb und außerhalb (F. Timmer!) der Kirchen und auch liebevoll vorbereitete und gefeierte Adventsandachten waren viel mehr als nur „Beiwerk“ in der Adventszeit. Advents- und Nikolaus-bezogene Senior\*innen-Nachmittage und Dezemberaktionen des Reichenbacher „Generationentreffs“ (Plätzchenbacken, Winterwanderung, Wichteln). Und was wäre diese auf

Weihnachten einstimmende Zeit ohne die dazugehörige Musik – und die war zudem sehr vielfältig. Für „24 minutes“ war in Mackenbach für viele plötzlich schon vorzeitig Weihnachten, so schön waren Musik und Gedanken! In Reichenbach bescherten die Gospel Friends, die im November noch ein wunderschönes und tief



bewegendes musikalisches „Statement“ zum Frieden

mit ihrem Konzert gegeben hatten, den Kirchbesuchenden eine sehr besinnliche Adventsandacht. Dass dies der letzte Auftritt der Gruppe, die in Bälde ihre 25jähriges Musikjubiläum feiern würden, war, konnte niemand ahnen: Die Gospel Friends wird es so, wie wir sie gekannt und geliebt haben, nicht mehr geben!



Dass dies der letzte Auftritt der Gruppe, die in Bälde ihre 25jähriges Musikjubiläum feiern würden, war, konnte niemand ahnen: Die Gospel Friends wird es so, wie wir sie gekannt und geliebt haben, nicht mehr geben! Die Gospel Friends haben mit ihrer so sensibel und kunstvoll vorgetragenen Musik – in den letzten Jahren unter der Leitung Gerd Sackenheims – sehr eindrucksvoll ihren homogenen Geist und ein inniges Gemeinschaftsgefühl in ihre Musik übertragen können – und ihr Publikum hat dabei stets auf emotional sehr bewegende Weise antizipiert.

Am letzten Tag des Jahres wurde im ökumenischen Silvestergottesdienst in der kath. Kirche in Reichenbach-Steegen Michael Huber verabschiedet. Michael wirkte an zahlreichen Gottesdiensten (insbesondere die Kerwegottesdienste!) mit und bereicherte sie mit seinen Ideen und seiner sympathisch-offenen, liebenswerten Art. Nun erwartet ihn der wohlverdiente Ruhestand. Lieber Michael, wir danken dir für deinen segensreichen Dienst und die so angenehme und konstruktive Zusammenarbeit mit dir!

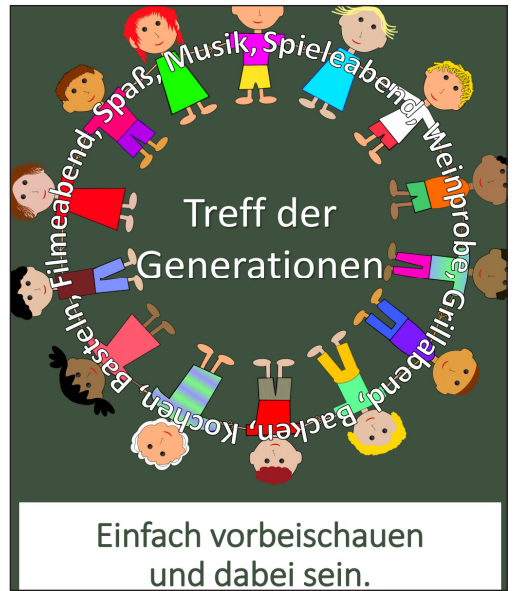


Rückblick

# FASTNACHT

Der Generationentreff in Reichenbach-Steegen hat sich mittlerweile herrlich etabliert: Alle, die dort „mal vorbeischauen“, sind danach restlos begeistert von der gemeinschaftlichen und unterhaltsamen Atmosphäre! Und das Tolle ist ja mitunter, dass sich da jedes Alter angesprochen fühlen darf!

Auch in den närrischen Tagen wurde „generationsübergreifend“ mit ebenso buntem wie auch reichhaltigem Programm eine Prunksitzung aus dem Boden gestampft – tolle Einlagen, super Stimmung:





In den Mundartgottesdiensten wurde auch gefeiert, geschunkelt und bekannt: „Gell, du haschd mich gelle gern – gelle, ich dich ah!“ Schön, dass die – auch hier generationsübergreifenden – 80 Minuten in allen drei Gemeinden Spaß und Freude auslösten, nicht zuletzt dank der Unterstützung der „special guests“, die a waren: Günter Manni Mannweiler (Schriftlesung und Musik und Technik und überhaupt) in Mackenbach, Vikarin Mary Voßloh (Schriftlesung – und das als Rheinländerin!) in Schwedelbach, Kathrin Wolf (Schriftlesung) in Reichenbach-Steegen; ach ja, dort gab's ja auch die fachmännische Aufsicht der „geistlichen Flüssigkeitswürden“ in Gestalt von närrischem Kardinal und Mönch:



# KONFIRMAND:INNEN

Für unsere jugendlichen „Konfis“ geht es in die Zielgerade: Im März wird konfirmiert! Gerade die letzten Wochen waren für den Höhepunkt ihrer Konfizeit sehr intensiv – angefangen mit dem von einigen Konfirmandinnen gestalteten Jugendgottesdienst Ende Januar. Den „Appetit“ dafür holten sich die Mädels beim Besuch einer Jugendandacht in Mainz-Finthen: „So was wollen wir auch gerne machen!“ Gesagt, getan:



Und das Ergebnis davon konnte sich in Schwedelbach wirklich sehen lassen. Das war ein toller Gottesdienst!



Tatsächlich entwickelten sich unter dieser fachmännischen Begleitung und Unterstützung die beiden darauffolgenden, sehr arbeitsintensiven Wochenendeinheiten zum „Burner“. Was dabei herausgekommen ist, kann man am ersten Märzwochenende in den beiden Gottesdiensten erleben, die „von vorne bis hinten auf die Kappe der Konfis gehen“:

EINLADUNG ZU UNSEREM  
**KONFI-  
GOTTESDIENST**

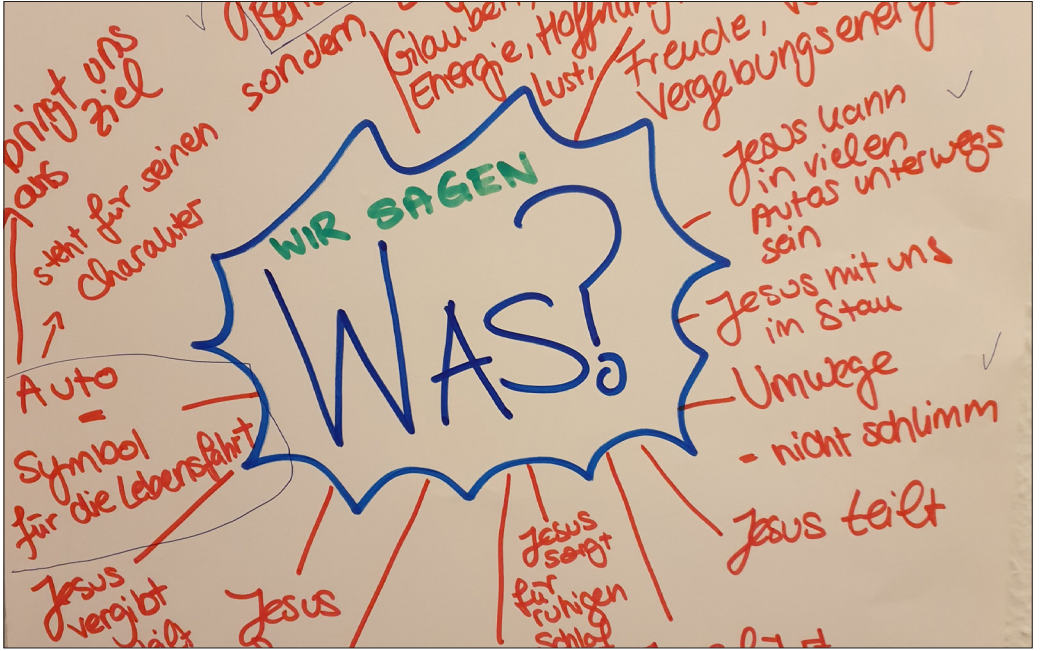
**WHAT WOULD JESUS DRIVE?**

2 MÄRZ 2024 - 18 UHR  
EV. KIRCHE MACKENBACH

3 MÄRZ 2024 - 10 UHR  
EV. KIRCHE IN REICHENBACH-STEEGEN

JESUSDRIVE

Hier schon mal eine kleine Kostprobe von den innovativen und auch kreativen Ergebnissen, die aus den Jugendlichen herausgekitzelt wurden:



## Konfifahrt und Konfirmation „Mackenbach“



### Am 17.03.2024 werden in Schwedelbach konfirmiert:

11:00 Uhr: Hannah Fleckenstein, Laura Ladner, Jule Pflieger, Mathilda Barth

13:00 Uhr: Noah Graf, Florian Helm, Ben Goldammer

### Am 24.03.2024 werden in Mackenbach konfirmiert:

10:00 Uhr: Tom Dietrich, Paul Göller, Mattis Kauf, Aaron Molter, Niklas Scheer, Angeline Bulawkin, Kiara Radner, Beatrice Ruppel, Lia Bunsch, Leonie Schmitt, Matheo Fett

## Konfifahrt und Konfirmation „Reichenbach-Steegen“



### Am 24.03.2024, 10:00 Uhr werden in der Katholischen Kirche zu Reichenbach konfirmiert (vorher am 10.03.2024, 10:00 Uhr: Abendmahlsfeier in der Evangelischen Kirche):

Luna-Marie Fröhlich, Lena Gramsch, Luis Raudonat, Caroline Laufer, Colin Moreira Coutinho, Jamie Moreira Coutinho, Finn Dein, Lucas Walk, Jonas Wingert, Silas Winter, Maya Bäcker, Jule-Luise Blügel, Theresa Putze, Jannis Barz, Cedric Metzger, Nico Blauth

# FOTOVOLTAIKANLAGE: LÄUFT!

Die ev. Kirchengemeinde in Schwedelbach ist mit ihrem Umweltprojekt, gefördert durch „Grüner Strom“, gut gestartet und damit bereits im Rahmen von „Zero Emission Village“ ausgezeichnet worden:

Foto Preisverleihung

Die Südseite des Kirchendachs trägt mittlerweile eine umweltfreundlich solarbetriebene Anlage mit 12,8 kwp. Die Anlage und ihre Früchte werden uns stets an die Initiativen und Wegbereitung vonseiten des Presbyteriums erinnern, allen voran Manfred Dein und Frank Laborenz, sowie das Verwaltungsamt Otterbach. Diese klimatisch und ökologisch so wichtige und effiziente Maßnahme wird mit 20 % Zuschuss gefördert von „Grüner Strom“, wofür wir uns herzlich bedanken.



# EIN BAND DES FRIEDENS

## als Hoffnungszeichen

„... durch das Band des Friedens“ - so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag (WGT) 2024 aus Palästina überschrieben. Dieser Titel greift den zentralen biblischen Text des diesjährigen WGT aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3) Daran wollen wir uns in diesem Gottesdienst gemeinsam erinnern. Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März 2024 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche in den WGT-Gottesdiensten sehnsuchts- und hoffnungsvoll darum, dass Frieden weltweit und auch in Palästina keine Utopie bleibt, sondern Wirklichkeit wird und in ihrem Alltag Einzug hält. In unserem gemeinsamen Gebet hoffen wir darauf, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung des Friedens getan wird.



### **Ökumenischer Weltgebetstag:**

**Freitag, 1. März, 18:30 Uhr, in der Ev. Kirche Mackenbach**

Anschl.: Zusammensein bei kulinarischen Spezialitäten im Ev. Gemeindesaal

Irische Frauen haben 1982 das Zeichen entworfen, das inzwischen zum Symbol für die Internationale Weltgebetstagsbewegung geworden ist und zum Logo vieler Weltgebetstagskomitees. Sie nannten es „Die Welt im Gebet“. Das Symbol ist in Grüntönen gehalten, denn Grün steht auch für die Farbe des Göttlichen, v.a. des Heiligen Geistes, und es ist die Farbe Irlands. Die vier Ecken, die wie Pfeile auf den Mittelpunkt zustreben, symbolisieren, dass wir aus allen Richtungen zum Gebet zusammenkommen, aufeinander und auf unsere gemeinsame Mitte zu. Jedes Viertel stellt die stilisierte Figur eines knienden, betenden Menschen dar. Der Kreis, der uns alle verbindet, bedeutet die Welt, auf der wir gemeinsam unterwegs sind. Aus diesen Elementen setzen sich die vielen Irischen Kreuze zusammen, die überall im Land zu finden sind. Das Logo des Weltgebetstags symbolisiert so Menschen, die aus allen Himmelsrichtungen zum Beten und Feiern zusammenkommen. Sie bilden eine Gemeinschaft. In dem angedeuteten Kreis erkennt man die Erde. Ein lebendiges Kreuz entsteht. Es zeigt sich so, dass wir unsere Welt im gemeinsamen Beten und durch solidarisches Handeln gestalten.

# JAZZ ZUM WOHLFÜHLEN

mit »My Funny Cellotine« in der  
protestantischen Kirche Mackenbach

Inzwischen ist es schon liebgewordene Tradition im Mackenbacher Kulturleben: Das in vielerlei Hinsicht einzigartige Jazztrio „My Funny Cellotine“ gibt sich am Sonntag den 09.06. um 17 Uhr in der protestantischen Kirche erneut die Ehre.

My Funny Cellotine ist das einzige Jazztrio weit und breit, bei dem ein Cello zum Einsatz kommt. Die edlen Melodielinien der klassisch ausgebildeten Cellistin Christine Rutz und die Improvisationen der erfahrenen Jazzmusiker Thomas Seibel (Gitarre) und Dieter Schmidt (Piano) verschmelzen zu einem faszinierenden kammermusikalischen Klang. Auch ohne Schlagzeug entsteht ein mitreißender Groove. Das Repertoire von My Funny Cellotine umfasst Jazzklassiker und weniger bekannte Stücke der letzten 100 Jahre, die in dieser Besetzung einen ungewöhnlichen, wohlklingenden Charme entwickeln – Musik, die unter die Haut geht. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird am Ausgang gebeten.





# ÜBER EINEN KLEINEN BACH

von Sabine Theisinger



Ich bin mit dem Auto unterwegs.  
In einem fremden Dorf halte ich an und spaziere ein wenig umher.  
Da entdecke ich einen kleinen Bach und fotografiere ihn.  
Um den Bach wachsen einige Gräser, Büsche und Sträucher und einige kleine Bäume.  
Der Bach fließt ruhig.  
Ich kann Steine auf dem sandigen Grund sehen.

Von der Stelle aus, an der ich fotografiert habe, kann ich nicht sehen wo der Bach anfängt zu fließen und wohin er fließt.  
Kein Anfang und kein Ende...  
Aber er fließt.  
Er ist in Bewegung.  
Er bahnt sich seinen Weg.  
Egal, was da alles um ihn herum ist.  
Der Bach fließt.

Sollten wir Menschen uns nicht ein Beispiel an ihm nehmen?  
Sollten wir nicht auch „im Fluss“ sein?  
Sollten wir nicht auch in Bewegung sein?  
Manche bewegen sich etwas mehr, manche etwas weniger.  
Das hängt von unserem Willen ab.  
Das hängt auch von unserer Gesundheit ab.  
Vom Wetter und von noch einigem anderen...  
Es tut uns gut, körperlich in Bewegung zu sein.  
Es tut uns gut, auch geistig in Bewegung zu bleiben:  
zu denken, zu überlegen, zu planen, zu erinnern und zu träumen.  
Bewegen wir uns!!!

# GÜTE WORTE FÜR SEELE UND HERZ

von Sabine Theisinger

Wenn ich so dasitze und meinen Gedanken nachhänge, dann kommt mir oft eine Melodie in den Sinn. Genauso ist es, wenn ich spazieren gehe. Dann summe ich diese Melodie einfach vor mich hin.

Wenn ich putze, dann lasse ich meistens eine CD mit alten Schlagern laufen. Die singe ich dann lauthals mit. Und ich bilde mir ein, dass mir das Putzen dann leichter von der Hand geht.

Ich staune immer wieder, wie viele Lieder ich auswendig kann. Wenigstens die 1. Strophe und den Refrain habe ich noch in Erinnerung.

Wenn ich zwischendurch mal den Text vergessen habe, dann singe ich auf „lalala“ weiter. Und wenn ich unbedingt wissen will, wie der Text tatsächlich weitergeht, dann habe ich genug Liederbücher um nachzuschauen.

Mir kommen Sprichwörter in den Sinn, die alle etwas mit Gesang zu tun haben:

Singe, wem Gesang gegeben...

(Dieser Satz wird Ludwig Uhland zugeschrieben.)

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder.

(Da kennt man den Verfasser nicht.)

Mit Gesang kann man all seine Übel verscheuchen.

(Das hat Miguel de Cervantes einmal gesagt.)

Manche Lieder erinnern mich an besondere Ereignisse, an Feste, an Auftritte mit dem Chor, an Schulstunden oder an Radiosendungen... Da gäbe es – bei Euch sicherlich auch – noch vieles zu erzählen.

Ich gehe davon aus, dass jeder von uns Lieblingslieder hat.

Eines meiner Lieblingslieder steht im Gesangbuch unter der Nummer 503.

Es heißt „Geh aus mein Herz und suche Freud...“

In der 8. Strophe heißt es:

*Ich selber kann und mag nicht ruhn,  
des großen Gottes großes Tun  
erweckt mir alle Sinnen;  
ich singe mit, wenn alles singt,  
und lasse was dem Höchsten klingt,  
aus meinem Herzen rinnen,  
aus meinem Herzen rinnen.*

Ob ich gemeinsam mit anderen oder auch alleine singe; das Singen befreit.

Es befreit uns – wenigstens für eine Weile – von quälenden Sorgen.

Es lässt für eine kleine Weile unseren Zorn und unsere Wut – auf was auch immer – ruhen.

Es hilft uns für eine kleine Weile unsere Ohnmacht – gegenüber einigem, was wir nicht ändern können – zu vergessen.

Es erinnert uns an schöne Stunden und Erlebnisse.

Und es stärkt uns und macht uns dankbar für alles Gute, das wir erfahren haben.

Singen wir also mal wieder?!

Amen.

## **DIE TÜR ZU GOTTES „WOHN- ZIMMER“ ...**

... erstrahlt in Mackenbach in neuem Glanz: Herr Ruppel hat die mehr als pflegebedürftige Kirchtür be- und überarbeitet, die Materialkosten dafür wurden vom jahrzehntelang so rührigen, schon länger aber nicht mehr aktiven Frauenkreis gedeckt. Vielen Dank!

# Highlights im **MÄRZ 2024**

## **Ökumenischer Weltgebetstag**

vorbereitet und gestaltet von kath. und ev. Frauen Mackenbachs und Schwedelbachs

Herzliche Einladung zum zentralen Gottesdienst

in Mackenbach, Ev. Kirche, am 1.März um 18.30 Uhr

## **Konfirmand\*innen machen Gottesdienst**

Einladung zu einem komplett jugendlich vorbereiteten und gestalteten Gottesdienst, der früher einmal „Prüfungsgottesdienst“ hieß:

Samstag, 2. März, 18.00 Uhr in Mackenbach, Ev. Kirche

Sonntag, 3. März, 10.00 Uhr in Reichenbach-Steegen, Ev. Kirche

## **Treff der Generationen**

Freitag, 15. März, 18.30 Uhr

## **Konfirmation in Schwedelbach**

Sonntag, 17. März, 11 Uhr und 13 Uhr, mit Abendmahl, Ev. Kirche

## **Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation**

in Reichenbach-Steegen: Sonntag, 17.März, 10 Uhr, Ev. Kirche

## **Konfirmationen**

in Reichenbach-Steegen: Sonntag, 24. März, 10 Uhr, Kath. Kirche

in Mackenbach: Sonntag, 24. März, mit Abendmahl, Ev. Kirche

## **Senior\*innen in Reichenbach-Steegen**

Donnerstag, 21. März, 14.30 Uhr

## **Karwoche: Heilige Tage in unseren Kirchen**

Gründonnerstag, 28. März: 18.30 Uhr Tischabendmahl in Schwedelbach, Ev. Kirche

Karfreitag, 29. März: Gottesdienste mit Abendmahl

10 Uhr Schwedelbach; Reichenbach-Steegen

15 Uhr Mackenbach, mit Kirchenchor

Samstag, 30. März: Osternacht in Reichenbach-Steegen,

Beginn 20 Uhr Friedhof, ab 20.30 Uhr Kirchplatz

Achtung: Die Uhr wird umgestellt!

Ostersonntag, 31. März: 6 Uhr Mackenbach, mit Projektchor, anschl. Frühstück

10 Uhr Schwedelbach, mit Kirchenchor; Reichenbach-Steegen (Familiengottesdienst)

Highlights im

# **APRIL 2024**

## **Senior\*innen in Mackenbach**

Mittwoch, 17. April, 15 Uhr

## **Senior\*innen in Reichenbach-Steegen**

Donnerstag, 18. April, 14.30 Uhr

## **Kunstaustellung**

In Kooperation mit dem Kunstatelier Franz Wild wird es auch im Mackenbacher Kirch- und Gemeinderaum in diesem Frühling (endlich!) wieder eine Ausstellung von Werken renommierter Künstlerinnen und Künstler geben. Es wird schon fieberhaft auf die Eröffnung am 20. April geblickt (hier wird Eva Mittrücker singen).

Die weiteren Daten:

-21. April, 14.00 bis 17.00h Ausstellung

-27. + 28. April 14.00-17.00 Ausstellung

-1., 4.+5. Mai 14.00-17.00 Ausstellung

Mit Werken von:

Julia Bernhard (München)- Malerei

Aron und Günther Wilhelm (Ludwigshafen) - Fotografie

Isabelle Girard (Kaiserslautern) - Fotografie

Konrad Schmidt-Schrollbach (Schrollbach)- Relief, Malerei

Franz Wild (Mackenbach)- Malerei

Dazu soll neben Eva Mittrückers Gesang bei der Eröffnung auch ...

## **Musikalischer Gottesdienst an Kantate**

In Mackenbach, mit Taufen und musikalischen Einlagen versch. Chöre

## **Frühjahrskonzert des Musikvereins Mackenbach**

in der Ev. Kirche Mackenbach

am 28.April, Beginn: 17:00 Uhr

Highlights im

# **MAI 2024**

## **Christi Himmelfahrt zentral**

Gottesdienst am Langenfelderhof (Mackenbach) in Zusammenarbeit mit dem Ökum. Gemeinschaftswerk:

9.Mai, Beginn: 10.30 Uhr

## **Jubelkonfirmationen in Reichenbach-Steegen**

Ehrung der Konfirmationsjahrgänge 1954, 1959, 1964, 1974 und 1999, Gottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr

## **Senior\*innen in Reichenbach-Steegen**

Donnerstag, 16.Mai, 14.30 Uhr

## **Pfingstgottesdienste mit Abendmahl**

Schwedelbach (mit Mackenbach): Sonntag, 19.Mai, 10 Uhr

Reichenbach-Steegen: 16 Uhr, anschl.: Biergarten

## **Jubelkonfirmationen in Mackenbach**

Ehrung der Konfirmationsjahrgänge 1954, 1959, 1964, 1974 und 1999, Gottesdienst mit Abendmahl um 10 Uhr

# SIE SIND WIEDER DA!

Am 7. Februar war's soweit: Das Mackenbacher Storchennest wurde – zunächst zur Hälfte – wieder zur Heimat zweier alter Bekannter! Die Störchin kam, sah und nahm Platz. Franz Wild fotografierte sie an diesem Morgen um 10 Uhr.



Musste zwischenzeitlich befürchtet werden, dass das Nest wieder verwaist sei, war der Jubel zwei Wochen später umso größer!

## STORCHENFEST IM JUNI

Es wird also wieder ein Storchenfest geben – bitte unbedingt vormerken: **Sonntag, 16 .Juni, beginnend mit einer Mundart-Storchenandacht um 11 Uhr. Und dann wird gefeiert mit Essen, Trinken, Musik ... und den Störchen!**

# **FREIE PLÄTZE!**

**Bei der Kinder- und Jugenderholung: Spaß, Gesundheit und Spiel in den Ferien mit der Diakonie  
Anmeldungen sofort möglich!**

Das Diakonische Werk Pfalz bietet in den rheinland-pfälzischen Sommerferien eine dreiwöchige Erholung für Kinder und Jugendliche zwischen acht und fünfzehn Jahren an.

Die Maßnahmen finden entsprechend der pandemischen Lage selbstverständlich unter Berücksichtigung aller geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln statt. Absagen bleiben situationsbedingt vorbehalten.

In St. Peter-Ording erleben die Kinder und Jugendlichen abwechslungsreiche Ferien mit Gleichaltrigen. Die Freizeiten finden in der ersten Ferienhälfte vom 12. Juli bis 02. August 2024 statt und in der zweiten Ferienhälfte startet die Reise an die Nordsee am 01. August und geht bis zum 22. August 2024.

Bei den Ferienaufenthalten spielt der gesundheitliche Aspekt eine wichtige Rolle. Die Erholungsmaßnahmen finden in ausgewählten Orten an der Nordsee mit klimatisch günstigen Bedingungen statt, so dass sie sich besonders für Kinder mit Neigung zu Erkältungskrankheiten, Bronchitis und Allergien eignen. Die Maßnahmen werden ärztlich überwacht und von einigen Krankenkassen im Rahmen der Gesundheitsvorsorge bezuschusst. Auch die Jugendämter beteiligen sich gegebenenfalls an der Finanzierung. Grundsätzlich können alle Kinder und Jugendlichen an den Kindererholungsmaßnahmen der Diakonie teilnehmen.

Zur Kindererholung gehören neben vielerlei Aktivitäten an der frischen Luft auch Spiel und Spaß sowie soziales Lernen. Kleinere und größere Ausflüge – beispielsweise eine Wattwanderung oder eine Fahrt zu Sehenswürdigkeiten in der Umgebung – werden unternommen. Spezielle Angebote fördern die Kreativität der Kinder und Jugendlichen. Sportbegeisterte können sich auf der Fußballwiese oder beim Schwimmen austoben.

Die Erholungsmaßnahmen werden von pädagogisch geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begleitet, die auf die individuellen Bedürfnisse der einzelnen Kinder und Jugendlichen eingehen. Weitere Informationen können Sie bei der Sozial- und Lebensberatungsstelle/ oder dem Evangelischen Gemeindedienst bekommen

**Haus der Diakonie Otterbach, Lauterstr. 10, 67731 Otterbach  
Tel. 06301-300080**

**Evangelischer Gemeindedienst  
67655 Kaiserslautern, Schumannstraße 7-9  
Telefon 0631/36250910**

## **Suchen Betreuer\*innen**

Damit diese Freizeiten zustande kommen, benötigen wir dringend die Mithilfe ehrenamtlicher Betreuer\*innen. Um Näheres zu erfahren, wenden Sie sich bitte per E-Mail an [michaela.feiniler@diakonie-pfalz.de](mailto:michaela.feiniler@diakonie-pfalz.de).

Auch im Internet finden Sie Informationen unter der Adresse:

[www.diakonie-pfalz.de/ich-suche-hilfe/hilfe-fuer-familien/kur-und-erholungsberatung.html](http://www.diakonie-pfalz.de/ich-suche-hilfe/hilfe-fuer-familien/kur-und-erholungsberatung.html)



Frühling – Blumen – Sonne – Wärme – blühen – spazieren – singen –  
 tanzen – lachen – Lenz – Bäume – Gras – Büsche – Sträucher – bunt –  
 Farben – rot – grün – gelb – blau – Ente – Bär

**Die Wörter sind in folgenden Richtungen versteckt: ↗ ← → ↑ ↓**

G	R	Ü	N	A	T	N	S	U
E	F	B	Ä	R	A	E	M	A
L	R	H	X	O	N	B	Q	L
B	Ü	L	E	N	Z	R	S	B
Z	H	W	Ü	Y	E	A	T	G
B	L	U	M	E	N	F	R	L
X	I	R	U	T	E	B	Ä	S
E	N	N	O	S	G	Ü	U	P
I	G	R	K	W	N	S	C	A
P	R	L	C	Ä	I	C	H	Z
Ö	A	A	E	R	S	H	E	I
J	S	C	M	M	F	E	R	E
Y	S	H	U	E	N	T	E	R
D	Z	E	Ä	T	N	U	B	E
V	Q	N	B	L	Ü	H	E	N

**JUGENDTREFF  
MACKENBACH**

# **KULTURTAG**



**16.03.24  
AB 13:00 UHR**

**HAUPTSTRASSE 12  
67686 MACKENBACH**

**MIT FLOHMARKT,  
GUTER MUKKE &  
EINEM BUNTEN  
PROGRAMM**

# “KLEINER” KIRCHENTAG

## SAVE THE DATE

AM SONNTAG,  
23. JUNI 2024  
IN OTTERBACH



WORKSHOPS, VORTRÄGE, PODIEN,  
BIBELARBEITEN, ZENTRUM JUGEND,  
ZENTRUM KINDER UND KONZERTE

**mutig – stark – beherzt**

1 Kor 16,13-14

# **ANSPRECHPARTNER:INNEN BEI FRAGEN & PROBLEMEN**

**Pfarrhepaar: Anja Scheel-Böfß, Oliver Böfß**, Tel.: 06374 / 6306

E-Mail: pfarramt.mackenbach@evkirchepfalz.de

Vikarin Meredith Voßloh, Weilerbach

## **Presbyterium Mackenbach**

Anja Herrmann, Brigitte Feth, Dorthe Kauf, Uta Holm, Kristina Ruppel, Burkhard Wallys,  
Christian Nickolaus, Jessica Braje  
sowie die Jugendvertreter Tim Stemler & Tim Clemens

## **Presbyterium Schwedelbach**

Marianne Reiß (Tel.: 06374 / 5959), Frank Laborenz, Mark Bartovick, Janine Würmell

## **Presbyterium Reichenbach-Steegen**

Esther Eberle-Becker, Reiner Laufer, Kathrin Wolf, Ursula Pratscher, Carmen Dennhof, Lea  
Günter, Silke Raudonat

## **Team „Teenies 12-16“**

Miriam Böfß

## **Generationentreff Reichenbach-Steegen**

Kathrin Wolf

## **Senior\*innen Mackenbach / Schwedelbach**

Elke Kühlwetter, Marianne Reiß, Oliver Böfß

## **Senior\*innen Reichenbach-Steegen**

Silke Gerhardt-Stork, Oliver Böfß

## **Kirchenchor Mackenbach / Schwedelbach**

Brigitte Feth, Probe jeweils dienstags ab 18.00 Uhr  
im Ev. Gemeindesaal Mackenbach

## „Gospel Friends“ Reichenbach-Steegen

Steffi Faul, Claudia Fischer, Probe jeweils donnerstags ab 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Reichenbach-Steegen

### Bankverbindung

Kontoinhaber: Prot. Verwaltungsamt Otterbach

IBAN: DE59 5405 0220 0000 9063 05

BIC: MALADE 51 KLK

unter Angabe der empfangenden Kirchengemeinde und des Verwendungszwecks

# WIR TRAUEN UM UNSERE GEMEINDEGLIEDER

### Mackenbach:

Eleonore Huhn geb. Geib, Bernd Wendel, Klaus Römer, Günther Clemens, Manfred Holzhäuser, Günter Weiß, Elfriede Holm geb. Schmidt

### Schwedelbach:

Werner Klinck, Günther Eckhard, Erna Barz geb. Schäfer

Gerne mal reinschauen in die

## KRABELGRUPPE

Wir treffen uns jeden Mittwoch, 10 Uhr bis 11 Uhr!

**Ansprechpartner:** Oliver Böß



# UNSERE GOTTESDIENSTE

März, April, Mai & Juni 2024

Fr., 01.03.2024	18:30	Mackenbach	ökumenischer Weltgebetstag zentral, anschl. kulinarisches Zusammensein
	19:00	Theisbergsteegen	ökumenischer Weltgebetstag zentral, anschl. kulinarisches Zusammensein
Sa., 02.03.2024	18:00	Mackenbach	Konfis von Mackenbach und Schwedelbach machen Gottesdienst
So., 03.03.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	Konfis von Reichenbach-Steegen machen Gottesdienst
So., 10.03.2024	10:00	Schwedelbach	anschl. Eine-Welt-Verkauf
	10:00	Reichenbach-Steegen	
So., 17.03.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	Abendmahlsgottesdienst vor der Konfirmation
	11:00	Schwedelbach	Konfirmation I mit Abendmahl
	13:00	Schwedelbach	Konfirmation II mit Abendmahl
So., 24.03.2024	10:00	Mackenbach	Konfirmation mit Abendmahl & Kirchenchor
	10:00	Reichenbach-Steegen	Konfirmation (in der kath. Kirche)
Do., 28.03.2024	18:30	Schwedelbach	zentral an Tischen mit Abendmahl & Projektchor
Fr., 29.03.2024	10:00	Schwedelbach	mit Abendmahl
	15:00	Mackenbach	mit Abendmahl & Kirchenchor
Sa., 30.03.2024	20:00	Reichenbach-Steegen	Osternachtfeier, Beginn auf dem Fried- hof, dann zum Feuer auf dem Kirchplatz
	20:30	Reichenbach-Steegen	Osternachtfeier am Feuer auf Kirch- platz, dann Einzug in die ev. Kirche

So., 31.03.2024	06:00	Mackenbach	Auferstehungsfeier mit Projektchor, anschl. Frühstück
	10:00	Schwedelbach	mit Abendmahl & Kirchenchor
	10:00	Reichenbach-Steegen	Familiengottesdienst mit Abendmahl
Sa., 06.04.2024	18:00	Mackenbach	
So., 07.04.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	
So., 14.04.2024	10:00	Schwedelbach	anschl. Eine-Welt-Verkauf
	10:00	Reichenbach-Steegen	
So., 21.04.2024	10:00	Mackenbach	
	10:00	Reichenbach-Steegen	
Sa., 27.04.2024	18:30	Reichenbach-Steegen	
So., 28.04.2024	10:00	Mackenbach	Kantate-Gottesdienst mit Taufen
Mi., 01.05.2024	10:30	Mackenbach	Maibaumfest am Brunnen
Sa., 04.05.2024	18:00	Schwedelbach	anschl. Eine-Welt-Verkauf
So., 05.05.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	
Do., 09.05.2024	10:30	Mackenbach	zentraler Gottesdienst am Langenfelderhof (Scheune)
So., 12.05.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	Jubelkonfirmation mit Abendmahl
	10:00	Mackenbach	
So., 19.05.2024	10:00	Schwedelbach	mit Abendmahl
	16:00	Reichenbach-Steegen	mit Abendmahl, anschl. Biergarten
Sa., 25.05.2024	18:30	Reichenbach-Steegen	
So., 26.05.2024	10:00	Mackenbach	Jubelkonfirmation mit Abendmahl & Kirchenchor
Sa., 01.06.2024	18:00	Schwedelbach	
So., 02.06.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	
So., 09.06.2024	10:00	Mackenbach	
	10:00	Reichenbach-Steegen	
So., 16.06.2024	11:00	Mackenbach	Storchenfest zentral
Sa., 22.06.2024		Seewoog Miesenbach	Ökumenischer Familientag
So., 23.06.2024	10:00	Schwedelbach	
	10:00	Reichenbach-Steegen	
Sa., 29.06.2024	18:30	Reichenbach-Steegen	
So., 30.06.2024	10:00	Mackenbach	
Sa., 06.07.2024	18:00	Schwedelbach	anschl. Eine-Welt-Verkauf
So., 07.07.2024	10:00	Reichenbach-Steegen	Familiengottesdienst

